



Netiquette

PSG Mainz

Stand: 27.09.2021

Pfadfinderinnenschaft St. Georg Diözesanverband Mainz

Am Fort Gonsenheim 54
55122 Mainz

der PSG im Bistum Mainz zu schaffen. Es ist ein Arbeitspapier, d.h. es darf und soll ständig weiterentwickelt und angepasst werden.

Der Hintergrund ist dabei, eine Handlungssicherheit für Vorstand und DL bzw. die für Öffentlichkeitsarbeit zuständigen Personen zu schaffen, um alle Bereiche gut im Blick zu haben. Es gibt jedoch keine Garantie auf Vollständigkeit.

NETIQUETTE



Auszug leicht abgeändert vom rdp: <https://www.pfadfinden-in-deutschland.de/kontakt/netiquette/>

Die Website/Instagram/Facebook Seite wird von Ehrenamtlichen der PSG betreut. Das bedeutet, dass wir nicht immer sofort reagieren können, aber wir bemühen uns so schnell wie möglich zu antworten oder ggfs. unpassende Kommentare zu überprüfen. Wir möchten, dass es bei den Kommentaren fair zugeht und konstruktive Debatten möglich sind. Wir richten uns dabei nach den folgenden Regeln und Hinweisen für die Interaktionen auf unserer Website:

Auf die Social-Media-Kanäle der PSG greifen täglich viele Pfadfinder*innen und weitere Personen zu. Unsere Angebote bei Facebook und Instagram informieren über viele Aktivitäten der unterschiedlichen Gremien und Arbeitsgruppen der PSG.

Viele Themen laden dazu ein kommentiert zu werden. Der gemeinsame Austausch und auch kontroverse Diskutieren gehören zum Pfadfinder*innenleben dazu. Nicht nur am Lagerfeuer oder bei Arbeitstreffen, sondern auch online.

Es ist uns wichtig, dass wir uns alle gegenseitig respektvoll und freundlich behandeln, denn wir haben es mit Menschen zu tun und nicht mit virtuellen Persönlichkeiten. Grundlage unseres Umgangs miteinander ist diese Netiquette.

Respektvoller und transparenter Umgang miteinander

Wir verhalten uns den Autor*innen und anderen Leser*innen gegenüber tolerant, verständnis- und respektvoll. Wir gehen grundsätzlich offen in Diskussionen und den Meinungs austausch mit anderen, aber ziehen auch klare Grenzen, wenn unsere Grundsätze verletzt werden. Wir verstecken uns nicht hinter der Anonymität des Internets verstecken, sondern zeigen immer, wer wir sind. Wir beachten, dass hinter dem anderen Bildschirm ebenfalls ein Mensch mit Gefühlen und Bedürfnissen sitzt und wählen unsere Worte deswegen mit Bedacht. Wir verzichten auf Mutmaßungen und nennen unsere Quellen.

Klare Haltung zeigen

Wir schreiben keine Kommentare mit rassistischem, pornografischem, extremistischem,, jugendgefährdendem, ruf- oder geschäftsschädigendem, sonstigen diskriminierendem oder gesetzeswidrigem Inhalt. Kommentare mit entsprechendem Inhalt werden von Administrator*innen gelöscht Nutzer*innen ggfs. gesperrt und der Inhalt ggf. zur Anzeige gebracht.

Nicht erwünscht sind in den PSG Social Media-Kanälen alles, was die Gesetze, die Menschenrechte und die Menschenwürde verletzen. Dazu gehören:

- Beleidigungen und Drohungen aller Art
- Aufrufe zu Verhalten gegen Gesetze
- Menschenfeindliche Aussagen
- Pornographie
- Hinweise auf extremistische Angebote
- Aufrufe zu Kampagnen, Demonstrationen, Kundgebungen, Spenden

- Veröffentlichen von privaten Informationen wie Adresse oder Telefonnummer
- Nicht mit „“ gekennzeichnete Zitate



Meinungsaustausch ist wichtig

Wir überlegen genau, was wir schreiben und ob Kommentare inhaltlich auch wirklich zum diskutierten Thema passen. Außerdem lesen wir Kommentare anderer genau und machen uns Gedanken, bevor wir inhaltlich auf sie eingehen.

Alle Autor*innen sowie Gremien der PSG stellen sich gerne konstruktiver Kritik. Beschimpfungen, Beleidigungen, Doppeldeutigkeiten und persönliche Kritik sind jedoch unangemessen und werden gelöscht. Hass ist keine Meinung.

Wichtig ist uns, dass Kinder und Jugendliche die Gesellschaft mitgestalten, auch durch den Austausch über unsere Positionen und Aktionen, gerne in unseren Social-Media Kanälen.

Wichtig ist uns ebenso, ein respektvoller Umgang miteinander: Kritik darf in der Sache gerade heraus sein, aber nicht verletzend in Bezug auf eine Person oder eine Personengruppe. Gefühle, Meinungen, Kommentare, konstruktive Kritik und Lob sind in den PSG Social Media-Kanälen willkommen. (Tipp: Ironie führt besonders in geschriebener Form schnell zu Missverständnissen, also bei Facebook, Twitter, Instagram und so weiter besser lassen.)

Haftungsausschluss

Die PSG haftet grundsätzlich nicht für den Inhalt von verlinkten Webseiten Dritter. Wir behalten uns vor, Verlinkungen zu löschen, die auf Seiten mit unzulässigem oder strafbarem Inhalt führen und die nicht mit unseren pfadfinderischen Grundwerten einhergehen.

Wir behalten uns vor Menschen, die sich nicht an die Netiquette Regeln halten, zu sperren.

Vielen Dank für die Beachtung dieser Netiquette und viel Freude in unseren Social-Media-Kanälen.